

Jahrgang 2016

Erscheinungstermin: 31.03.2016

Ausgabe: Monat April

Der Bürgermeister gratuliert

Hirschfeld

06.04. Frau Sieglinde Demmler zum 75.
18.04. Frau Annelise Heydel zum 80.



*und wünscht allen
Jubilaren weiterhin
viel Glück und beste
Gesundheit*

Am 28.04.2016 begeht das Ehepaar Ursula und Dieter Jung aus Niedercrinitz das Fest der Goldenen Hochzeit.

Wir wünschen dem Jubiläumspaar alles Gute und noch viel gemeinsame, glückliche Jahre

Aufruf zum Frühjahrsputz in Hirschfeld am 16. April

Der Winter geht und der Frühling steht in den Startlöchern. Auch unser Dorf soll schöner werden.

Lasst uns die Hinterlassenschaften der kalten Jahreszeit beseitigen - auf zum Frühjahrsputz!

Alle Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde sind aufgerufen, am 16. April zum Frühjahrsputz ihr Umfeld in Ordnung zu bringen. Wir wollen die Fußwege, die Seitengräben und Bushaltestellen vom Winterschmutz befreien.

Es sind auch alle Schulen, Kitas, Vereine, Firmen und Institutionen aufgerufen unser schönes Dorf herauszuputzen.

Herzlichen Dank im Voraus

Ihr Bürgermeister Rainer Pampel

Schmutz und Unrat bitte am 16.04. ab 9.00 Uhr gut sichtbar am Straßenrand ablegen, er wird von unseren Mitarbeitern abgefahren.

mehr in dieser Ausgabe:

Seite 3

**Bekanntmachung
Gottesackerordnung
Niedercrinitz**

Seite 9

Schulfest am 29. April

Seite 11

Veranstaltungstips

Walpurgisfeuer in Hirschfeld

Der Feuerwehrverein Hirschfeld e.V. lädt ein zum traditionellen Höhenfeuer am Walpurgisabend

für Mittwoch, den 30. April 2016

auf dem „Röhnigplatz“ Hirschfeld,
OT Voigtsgrün ab 19.00 Uhr.

Dieses Jahr wieder mit einem Feuerwerk als Höhepunkt gegen 22.00 Uhr.

Für die musikalische Unterhaltung und das leibliche Wohl unserer Gäste sorgen wie immer die Mitglieder des Feuerwehrvereins Hirschfeld und für die Sicherheit die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr.

Wir freuen uns schon auf viele Familien von nah und fern!

Hinweise zur Brennholzanlieferung:

Laut Richtlinien des Umweltamtes darf nur unbehandeltes Holz und Baumverschnitt kurz vor Beginn des Walpurgisfeuers angeliefert werden. Daher ist Brennholzanlieferung nur an folgenden Tagen möglich.

Samstag, 16.04.2016 von 09.00 bis 16.00 Uhr

**Montag, 18.04.2016 bis Freitag, 22.04.2016
von 16.00 bis 20.00 Uhr**

Samstag, 23.04.2016 von 09.00 bis 16.00 Uhr

**Montag, 25.04.2016 und Freitag, 29.04.2016
von 16.00 bis 20.00 Uhr**

Anlieferung von Brennmaterial außerhalb dieser Zeiten ist nur nach Abstimmung mit dem Feuerwehrverein möglich. Brennmaterial, welches den Richtlinien des Umweltschutzes widerspricht, ist nicht gestattet. Illegale Anlieferungen mit belastetem Material sind strafbar.

In Zeiten der erhöhten Aufmerksamkeit gegen Umweltverschmutzung bitten wir um dringende Einhaltung der Richtlinien des Umweltamtes.

gez.

Nico Schliwka, Vorsitzender Feuerwehrverein Hirschfeld e.V.

Öffentliche Bekanntmachung

Die Bekanntmachung der Beschlüsse in der Ausgabe März 2016 war fehlerhaft und erfolgt hiermit neu:

Beschluss-Nr.: 04/2016

Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde Hirschfeld beschließen auf der heutigen Sitzung (öffentlicher Teil) für das Jahr 2016 eine Umlage als Ausgleich für den im Zusammenhang mit der Aufgabenwahrnehmung der Verwaltungsgemeinschaft entstehenden Finanzbedarf wie folgt:

1.) Personalkostenumlage

Bemessensgrundlage sind die in der Stadt Kirchberg im jeweiligen Haushaltsjahr entstanden Personalkosten der Mitarbeiter der Stadtverwaltung. Die hauptamtliche Bürgermeisterin und Auszubildende bleiben dabei unberücksichtigt. Die voraussichtliche Gesamtumlage der Personalkosten für das Jahr 2016 beträgt 1.787.300,00 €.

2.) Sachkostenumlage

Bemessensgrundlage sind die in der Stadt Kirchberg im jeweiligen Haushaltsjahr entstanden sächlichen Verwaltungs- und Betriebskosten der Stadtverwaltung. Die verbrauchsunabhängigen Fixkosten bleiben unberücksichtigt. Die voraussichtliche Gesamtumlage der Sachkosten für das Jahr 2016 beträgt 154.800,00 €. Die Mitglieder des Stadtrates im Gemeinschaftsausschuss werden beauftragt, der vom Gemeinderat beschlossenen Umlage im Gemeinschaftsausschuss zuzustimmen.

Folgender Beschluss wurde abgelehnt:

Beschluss-Nr.: 05/2016

Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde Hirschfeld beschließen auf der heutigen Sitzung (öffentlicher Teil) folgenden Sachverhalt:

- Zur Schaffung von Baurecht ist ein Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Modellsportgelände Niedercrinitz“, Gemarkung Niedercrinitz aufzustellen.
- Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB soll durch die Offenlegung des Vorentwurfes des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes erfolgen. Unter frühzeitiger Beteiligung der Behörden und Stellen, die Träger öffentlicher Belange sind (§ 4 Abs.1 BauGB), soll der erforderliche Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§ 2 Abs. 2 BauGB) ermittelt werden.
- Alle Kosten für die Aufstellung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Modellsportgelände Niedercrinitz“, Gemarkung Niedercrinitz sind durch den Antragsteller unabhängig vom Ergebnis des Verfahrens zu tragen. Der Honorarvertrag für dieses Verfahren ist zwischen dem Antragsteller und dem Planungsbüro zu schließen.

Beschlüsse aus der Sitzung des Gemeinderates vom 15.03.2016

Beschluss- Nr.: 06/2016

Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde Hirschfeld beschließen auf der heutigen Sitzung (öffentlicher Teil) den Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2016 der Gemeinde Hirschfeld und deren öffentliche Auslegung.

Beschluss-Nr.: 07/2016

Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde Hirschfeld beschließen auf der heutigen Sitzung

- (öffentlicher Teil) folgenden Sachverhalt:
- Die Flurstücke 83/3, 84 und 42/7 (Teilflächen) der Gemarkung Niedercrinitz sollen als beschränkt-öffentlicher Weg „Weg zur Kleingartenanlage Erlental“ öffentlich gewidmet werden und in das Straßenbestandsverzeichnis der Gemeinde Hirschfeld aufgenommen werden.
- Der betreffende Abschnitt ist in der beiliegenden Karte gekennzeichnet. Die Karte ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Beschluss-Nr.: 08a/2016

- Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde Hirschfeld beschließen auf der heutigen Sitzung (öffentlicher Teil) der Wahl des Kameraden Adrien Limbecker zum Gemeindewehrleiter der Gemeindefeuerwehr Hirschfeld zuzustimmen und ihn für die Dauer von 5 Jahren zu berufen.

Beschluss-Nr.: 08b/2016

- Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde Hirschfeld beschließen auf der heutigen Sitzung (öffentlicher Teil) der Wahl des Kameraden Andreas Karpe zum stellvertretenden Gemeindewehrleiter der Gemeindefeuerwehr Hirschfeld zuzustimmen und ihn für die Dauer von 5 Jahren zu berufen.

Beschluss-Nr.: 09a/2016

- Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde Hirschfeld beschließen auf der heutigen Sitzung (öffentlicher Teil) der Wahl des Kameraden Daniel Sickert zum Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Hirschfeld zuzustimmen und ihn für die Dauer von 5 Jahren zu berufen.

Beschluss-Nr.: 09b/2016

- Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde Hirschfeld beschließen auf der heutigen Sitzung (öffentlicher Teil) der Wahl des Kameraden Sven Rittrich zum stellvertretenden Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Hirschfeld zuzustimmen und ihn für die Dauer von 5 Jahren zu berufen.

Beschluss-Nr.: 10/2016

- Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde Hirschfeld beschließen auf der heutigen Sitzung (öffentlicher Teil) den Abschluss des 1. Nachtrages zum Pachtvertrag vom 21.10.2010 mit dem Fußballverein 1. FC Weiß-Grün Hirschfeld e. V. zum Sportplatz auf den Flurstücken 432/20 und 432/22 der Gemarkung Hirschfeld.

Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet voraussichtlich am Dienstag, dem 19.04.2016 um 19.30 Uhr in der Gaststätte „Voigtgrün“ in Voigtgrün statt.*
Nähere Informationen entnehmen Sie bitte den Aushängen an den öffentlichen Bekanntmachungstafeln.
(* Änderungen vorbehalten)

Frisör



Achtung!

Friseursalon Sabine Zeisbrich informiert:
Am **Mittwoch, dem 06.04.** und am **Mittwoch, dem 20.04.2016** bin ich zu Hausbesuchen in Hirschfeld und **Niedercrinitz** unterwegs.
Sollten Sie auch Bedarf haben, rufen Sie mich bitte an.
Telefon: 0173/7655210

Ich freue mich auf Sie.

Sabine Zeisbrich-Gahalla

ÖFFENTLICHE B E K A N N T M A C H U N G

Öffentliche Auslegung der Gottesackerordnung für den Gottesacker der Evangelisch- Lutherischen Kirchgemeinde St. Michaelis Niedercrinitz vom 03.12.2015

Die Gottesackerordnung für den Gottesacker der Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde St. Michaelis Niedercrinitz vom 03.12.2015 liegt

in der Zeit vom 04.04.2016 bis 29.04.2016

öffentlich in der Stadtverwaltung Kirchberg, Bürgerbüro, Neumarkt 2 in 08107 Kirchberg und in der Gemeinde Hirschfeld, Hauptstr. 41 in 08141 Hirschfeld während den Dienstzeiten zur Einsichtnahme aus.

Hirschfeld, den 15.03.2016

gez. R. Pampel
Bürgermeister

Wiederholung der

NOTBEKANNTMACHUNG

Öffentliche Auslegung

des Entwurfes der Haushaltssatzung der Gemeinde
Hirschfeld für das Haushaltsjahr 2016

Der Entwurf der Haushaltssatzung der Gemeinde Hirschfeld für das Haushaltsjahr 2016 liegt laut § 76 Abs. 1 SächsGemO

in der Zeit vom 29. März bis 6. April 2016

öffentlich in der Stadtverwaltung Kirchberg, Finanzen, Neumarkt 2 in 08107 Kirchberg und in der Gemeinde Hirschfeld, Hauptstr. 41 in 08144 Hirschfeld während den Dienstzeiten zur Einsichtnahme aus.

Einwohner und Abgabepflichtige können vom 7. bis 15. April 2016 an den o. g. Stellen gegen diesen Entwurf Einwendungen erheben.

Hirschfeld, den 10.03.2016

gez. Pampel, Bürgermeister

AMT FÜR ABFALLWIRTSCHAFT



Gewerbliche Sammlung unzulässig

Wie entsorge ich ausgediente Elektro(nik)-Altgeräte richtig?

Jeder Nutzer von Elektro- und Elektronikgeräten trägt auch die Verantwortung für eine ordnungsgemäße und umweltgerechte Entsorgung ausgedienter Geräte.

Die Erfassung von Elektro(nik)-Altgeräten ist ausschließlich den Herstellern und Vertriebern solcher Geräte sowie den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern - hier der Landkreis Zwickau - vorbehalten.

Der Handel ab einer Verkaufsfläche von 400 Quadratmetern nimmt Haushaltsgroßgeräte beim Kauf eines Neugerätes zurück. Haushaltkleingeräte bis zu einer Kantenlänge von 30 Zentimetern sind vom Handel

- auch ohne Neukauf zurückzunehmen.
- Häufig sind diverse Handzettel oder Aufrufe zur Sammlung von Elektro(nik)-Altgeräten neben Alttextilien, Schrott im Briefkasten und am Hauseingang zu finden.
- Die gewerbliche Sammlung von Elektro(nik)-Altgeräten ist nicht zulässig. Sowohl der Bereitstellende als auch der Sammler handeln ordnungswidrig. Diese Ordnungswidrigkeiten sind bußgeldbewährt.
- Wer sich jedoch hinter diesen Sammlungen verbirgt und welcher Zweck - gemeinnützig oder rein gewerblich - damit verfolgt wird, ist in manchen Fällen nicht ersichtlich. Seriöse Sammler geben ihre Firmenanschrift, Telefonnummer und den verfolgten Zweck an, während entsprechende Angaben bei dubiosen Sammlungen, die in der Regel auch nicht ordnungsgemäß bei der zuständigen Abfallbehörde (Landesdirektion Chemnitz) angezeigt sind, ausbleiben.
- Elektro(nik)-Altgeräte können kostenlos bei den folgenden vom Landkreis eingerichteten Sammelstellen für Elektro(nik)-Altgeräte abgegeben werden (Auswahl Altlandkreis Zwickauer Land):

Annahmestelle

Öffnungszeiten

- | | |
|---|--|
| ▪ Veolia Umweltservice Ost GmbH & Co. KG
▪ Flurstraße abseits
▪ 08056 Zwickau | ▪ <i>April bis Oktober:</i>
Mo. bis Fr.: 07:00 bis 19:00 Uhr
und Sa.: 09:00 bis 13:00 Uhr
▪ <i>November bis März:</i>
Mo. bis Fr.: 07:00 bis 18:00 Uhr
und Sa.: 09:00 bis 13:00 Uhr |
| ▪ EGZ mbH
▪ Lößnitzer Straße 98
▪ 08141 Reinsdorf | ▪ Mi. und Do.: 09:00 bis 18:00 Uhr |
| ▪ Recom Entsorgung
▪ Freistraße 5 F
▪ 08412 Werdau/Ortsteil
▪ Steinpleis | ▪ Mo. bis Do.: 06:30 bis 15:45 Uhr
Fr.: 06:30 bis 13:15 Uhr
sowie nach Vereinbarung |

- Darüber hinaus ist es möglich, Haushaltsgroßgeräte gegen eine Transportgebühr von 10 EUR pro Großgerät durch den Landkreis abholen zu lassen. Kleingeräte werden selbstverständlich bei der Anmeldung eines Großgerätes zur Abholung kostenlos mitgenommen.
- Das Amt für Abfallwirtschaft des Landkreises Zwickau rät dringend davon ab, sich an unseriösen Sammlungen zu beteiligen und bittet, verantwortungsbewusst zu handeln.
- Für weitere Informationen stehen die Abfallberater des Landkreises Zwickau unter den Rufnummern 0375 4402-26111, 0375 4402-26117 und 03763 404-103 zur Verfügung.



UMWELTAMT

Informationen zur Ausbringung von Jauche und Gülle

- Geruchsbelästigung stellt keinen Verstoß gegen geltendes Recht dar.
- Das Umweltamt des Landkreises Zwickau teilt in Abstimmung mit dem Sächsischen Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie Folgendes bezüglich der Ausbringung von Jauche und Gülle mit:
- Unter Düngung versteht man die Zufuhr von Pflanzennährstoffen. Diese kann sowohl über mineralischen Dünger als auch über organische Düngemittel erfolgen.

Die Zugabe dieser Nährstoffe muss sich am Bedarf der Pflanzen orientieren. Deshalb ist vor der Düngung der entsprechende Bedarf zu ermitteln. Dieser besteht immer dann, wenn der Boden in der Vegetationszeit (von März bis November) nicht genügend Nährstoffe nachliefert.

Der Landwirt ist laut „Verordnung über die Anwendung von Düngemitteln, Bodenhilfsstoffen, Kultursubstraten und Pflanzenhilfsmitteln nach den Grundsätzen der guten fachlichen Praxis (Düngeverordnung – DüV)“ vom 10. Januar 2006, zuletzt geändert durch Art. 5, Abs. 36 G vom 24. Dezember 2012 berechtigt, in der Zeit vom 1. Februar bis 31. Oktober (Ackerland) bzw. 15. November (Grünland) eines Jahres Düngemittel auszubringen, wenn bestimmte Bedingungen gegeben sind.

Dazu gehört es auch, organische Düngemittel (zum Beispiel Stalldung, Gülle oder Jauche) auf bestellte und unbestellte Flächen aufzubringen.

Allerdings gilt das nicht, wenn der Boden überschwemmt, wassergesättigt, gefroren oder durchgängig höher als fünf Zentimeter mit Schnee bedeckt ist.

Die Ausbringung vor allem organischer Düngemittel ist oft mit Geruchsbelästigungen verbunden, die aber keinen Verstoß gegen geltendes Recht darstellen. Bei Kulturen wie Mais oder Raps handelt es sich um einen kurzen befristeten Zeitraum im Jahr. Bei Flächen, die mit mehrschnittigen Futterpflanzen bestellt sind oder Grünlandflächen darstellen, kann sich die organische Düngung zwei- oder dreimal in der Vegetationszeit wiederholen.

Eine Anzeige bei der zuständigen Behörde ist nur dann sinnvoll, wenn über die übliche und meist unvermeidliche Geruchsbelästigung hinaus ein Verstoß gegen geltendes Recht vermutet wird.

Die zuständige Behörde für den Vollzug der Düngeverordnung im Landkreis Zwickau ist das Sächsische Landesamt für Umwelt und Geologie, Abteilung 3, Fachbildungs- und Förderzentrum Zwickau, Werdauer Straße 70, 08056 Zwickau.

Ansprechpartnerinnen sind Frau Drese (Telefon: 0375 566532) und Frau Weber (Telefon: 0375 566519).

Beginn der 8. Sächsischen Waldwochen Bäume richtige pflanzen – Vortrag und Exkursion

Die Sächsischen Waldwochen finden jedes Jahr im Frühjahr statt. An dieser Kampagne beteiligen sich neben den Forstbezirken und Schutzgebietsverwaltungen von Sachsenforst auch Partner, wie z. B. Verbände, Vereine oder Schulen.

Die Forstleute wollen auf die Bedeutung des Waldes mit seinen vielfältigen Funktionen und auf die umfangreichen Leistungen der sächsischen Waldbesitzer aufmerksam zu machen.

Treffpunkt für Waldbesitzer und Interessierte ist am Freitag, den 8. April 2016 um 13 Uhr am Walderlebnispark Eich in 08233 Treuen Ortsteil Eich. Die Ausbilder der Forstlichen Ausbildungsstätte Morgenröthe informieren in einem Fachvortrag über die standortgerechte Baumartenwahl, die Auswahl beim Pflanzenkauf und die wurzelgerechte Pflanzung. In der anschließenden Vorführung im Revier werden verschiedene Pflanzverfahren vorgestellt.

Interessenten melden sich bitte im Forstbezirk Plauen an

- unter (0 37 41) 10 48 00.
- Vorschau: Fachvortrag und Exkursion zum Thema „Pflege von Fichten-Naturverjüngungen und jungen Laubholzbeständen“ am 3.6.16 um 13 Uhr in 08107 Hartmannsdorf.

STATISTISCHES
LANDESAMT



Medieninformation

- Haushaltsbefragung - Mikrozensus und Arbeitskräftefestichprobe der EU 2016
- Jährlich werden im Freistaat Sachsen - wie im gesamten Bundesgebiet - der Mikrozensus und die EU-Arbeitskräftefestichprobe durchgeführt. Der Mikrozensus („kleine Volkszählung“) ist eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung mit Auskunftspflicht, bei der ein Prozent der sächsischen Haushalte (rund 20 000 Haushalte) zu Themen wie Haushaltsstruktur, Erwerbstätigkeit, Arbeitssuche, Besuch von Schule oder Hochschule, Quellen des Lebensunterhalts usw. befragt werden. Der Mikrozensus 2016 enthält zudem noch Fragen zum Pendlerverhalten (Schul- bzw. Arbeitsweg).
- Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach den Regeln eines objektiven mathematischen Zufallsverfahrens. Dabei werden nicht Personen, sondern Wohnungen ausgewählt. Die darin lebenden Haushalte werden dann maximal in vier aufeinander folgenden Jahren befragt. Die Haushalte können zwischen der zeitsparenden Befragung durch die Erhebungsbeauftragten und einer schriftlichen Auskunftserteilung direkt an das Statistische Landesamt wählen. Die Auswahlgrundlage bildet das Gebäuderegister des Zensus 2011.
- Die Erhebungsbeauftragten legitimieren sich mit einem Sonderausweis des Statistischen Landesamtes. Sie sind zur Geheimhaltung aller ihnen bekannt werdenden Informationen verpflichtet. Alle erfragten Daten werden ausschließlich für statistische Zwecke verwendet.
- Auskunft erteilt: Ina Augustiniak, Tel.: 03578 33-2110
mikrozensus@statistik.sachsen.de

- Beratungstermine des Versichertenberaters der Deutschen Rentenversicherung Bund,**
- Herrn Karl-Heinz Madlung im Rathaus der Stadt Kirchberg, Neumarkt 2 in 08107 Kirchberg
- Am Dienstag, dem 12.04. und dem 26.04.2016 von 09.30 – 13.00 Uhr**
- Terminvereinbarung: Tel.: 03761/4212122 oder 0151/41803769 oder madlung@werdau.net

Ein Dankeschön

- Wir möchten uns bei allen Ausstellern zur 11. Dampfmaschinen- und Puppenstubenausstellung recht herzlich für die Teilnahme bedanken. Durch die Bereitstellung der Exponate wurde die Ausstellung bereichert und es war wieder ein großer Erfolg für Niedercrinitz.
- Für die nächste Ausstellung wünschen wir uns wieder eine rege Beteiligung.
- Nochmals Dank.
- Andreas Karpe
- Feuerwehrverein Niedercrinitz e.V.

VG Kirchberg
Gemeinschaftsvorsitzende

ÖFFENTLICHE B E K A N N T M A C H U N G

**Öffentliche Auslegung
des Vorentwurfs der 9. Änderung des Flächennutzungsplanes
„Gewerbliche Baufläche an der A72 in Hirschfeld“, Gemeinde Hirschfeld,
Gemarkung Voigtsgrün mit Umweltbericht in Form der frühzeitigen Beteiligung der
Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB**

Der Stadtrat und die Bürgermeisterin der Stadt Kirchberg haben im öffentlichen Teil der Stadtratssitzung am 22.12.2015 und der Gemeinschaftsausschuss der VG Kirchberg im öffentlichen Teil der Sitzung am 14.01.2016 die Aufstellung der oben genannten 9. Änderung des Flächennutzungsplanes der VG Kirchberg beschlossen. Der Vorentwurf im Stand 02/2016, bestehend aus der Planzeichnung M 1:10.000 sowie der Begründung mit Umweltbericht wird zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der berührten Behörden und Träger öffentlicher Belange bestimmt.

Der Planbereich umfasst den Bereich südwestlich der A72 - Anschlussstelle Zwickau – West auf einer Breite von ca. 350 Meter bis an die S282 / S293 (Lengenfelder Straße) in Hirschfeld, Ortsteil Voigtsgrün.

Die mit der Planung verbundenen Ziele sind die Vorbereitung der Ansiedelung einer Tankstelle, eines Fastfood-Restaurants und weiterer verkehrsintensiver gewerblicher Nutzungen sowie die Schaffung wohnortnaher Arbeitsplätze in der im Kreisvergleich insgesamt unterdurchschnittlich mit Arbeitsplätzen ausgestatteten VG zu fördern.

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB soll durch Offenlage des Vorentwurfs für die Dauer von 2 Wochen erfolgen.

Die Planunterlagen liegen in der Zeit

vom 08. April 2016 bis 25. April 2016

in der Stadtverwaltung Kirchberg, Servicebüro, Zimmer 3, Neumarkt 2 in 08107 Kirchberg

Montag	8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr
Dienstag	8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Freitag	8.00 bis 12.00 Uhr

zur öffentlichen Einsicht aus.

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Hinweise und Anregungen zum Vorentwurf schriftlich oder während der Dienststunden an der o. g. Stelle mündlich zur Niederschrift gebracht werden. Nicht fristgerecht bis zum Ende der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Flächennutzungsplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Verwaltungsgemeinschaft deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplans nicht von Bedeutung ist.

Kirchberg, den 02.03.2016

D. Obst
Gemeinschaftsvorsitzende

Gemeinde Hirschfeld
Bürgermeister

ÖFFENTLICHE B E K A N N T M A C H U N G

Öffentliche Auslegung des Vorentwurfs des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet an der A72 Hirschfeld“, Gemeinde Hirschfeld, Gemarkung Voigtsgrün mit Umweltbericht in Form der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB

Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde Hirschfeld haben im öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung am 09.09.2014 die Aufstellung des oben genannten Bebauungsplanes beschlossen. Der Vorentwurf im Stand 02/2016, bestehend aus der Planzeichnung M 1:1.000 sowie der Begründung mit Umweltbericht wird zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der berührten Behörden und Träger öffentlicher Belange bestimmt.

Der Planbereich umfasst den Bereich südwestlich der A72 - Anschlussstelle Zwickau–West auf einer Breite von ca. 350 Meter bis an die S282 / S293 (Lengenfelder Straße) in Hirschfeld, Ortsteil Voigtsgrün mit den Flurstücken 93/10, 212/8, 212/11, 216/1, 216/3, 217/3, 217/4, 217/5 und 217/6.

Die mit der Planung verbundenen Ziele sind die Ansiedelung einer Tankstelle, eines Fastfood-Restaurants und weiterer verkehrintensiver gewerblicher Nutzungen, die Wirtschaftskraft der Gemeinde Hirschfeld zu stärken sowie wohnortnahe Arbeitsplätze in der Gemeinde zu schaffen.

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB soll durch Offenlage des Vorentwurfs für die Dauer von 2 Wochen erfolgen.

Die Planunterlagen liegen in der Zeit

vom 08. April 2016 bis 25. April 2016

in der Stadtverwaltung Kirchberg, Servicebüro, Zimmer 3, Neumarkt 2 in 08107 Kirchberg

Montag	8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr
Dienstag	8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Freitag	8.00 bis 12.00 Uhr

und in der Gemeinde Hirschfeld, Hauptstraße 41 in 08144 Hirschfeld während der Dienstzeiten zur öffentlichen Einsicht aus.

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Hinweise und Anregungen zum Vorentwurf schriftlich oder während der Dienststunden an der o. g. Stelle mündlich zur Niederschrift gebracht werden. Nicht fristgerecht bis zum Ende der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Flächennutzungsplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Verwaltungsgemeinschaft deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplans nicht von Bedeutung ist.

Kirchberg, den 02.03.2016

R. Pampel
Bürgermeister

Abholtermine

- **Gelbe Tonne**, gerade KW - gesamtes Gemeindegebiet
Freitag, 08. und 22.04.
- **Blaue Tonne**, ungerade KW - gesamtes Gemeindegebiet
Donnerstag, 14. und 28.04.
Ausnahme:
Talstraße 27-35 und Bergstraße (4-wöchentlich)
- **Restmülltonne**, ungerade KW
alle anderen Straßen, **auch Teichstraße**
Dienstag, 12. und 26.04.
Ausnahmen - ungerade KW:
Hirschfeld: Voigtgrüner Weg, Lochmühle und Talsperrenweg.
Niedercrinitz: Thälmannstraße (31-Ende), Talstraße 27-35, Bergstraße (4-wöchentlich)

Kitas

Kindergarten "Schmetterling"

Der nächste Krabbelvormittag findet am Freitag, dem 29.04.2016 ab 9.00 Uhr in der KITA Hirschfeld statt.

M. Riedel
Kita Leiterin



Kindergarten "Zwergenland"

in Niedercrinitz informiert:

Der nächste Krabbelvormittag findet am Montag, dem 04.04.2016 von 9.30 bis 10.30 in der KITA Niedercrinitz statt.

B. Baumann
Kita Leiterin

Alle Eltern mit kleinen Kindern, die zu Hause sind, möchten wir ganz herzlich einladen.

Sonstiges

Rentnernachmittage

Aktivtag

Am Dienstag, dem 05.04.2016 treffen wir uns 10.00 Uhr am Parkplatz „Weißer Hirsch“ in Hirschfeld.

Wir wandern auf der neuen noch nicht für den Verkehr freigegebenen Ortsumgehung Kirchberg in Richtung Hartmannsdorf und halten Einkehr in der Pension Flechsig in Hartmannsdorf.*

(* Änderungen vorbehalten)

Nähere Informationen unter:

Heidrun Tischer 037607/5497 und
Birgit Hendel 037607/5448

Niedercrinitz

Unser nächster Rentnernachmittag findet am Dienstag, dem 19.04.2016 ab 14.00 Uhr im Gemeinderaum in Niedercrinitz statt.

„Frühlingsblumen“ – Gestaltung und Verkauf mit
Gärtnerei Gerisch aus Obercrinitz

Christel Schürer und Sieglinde Gerber

Die Bibliothek

Öffnungszeiten: Dienstag, 19.04. ab 13.00 Uhr

- Frühlingsspaziergang am 23. April im Revier Wildenfels:
Natur-Juwelen entlang der Autobahnbrücken Wilkau-Haßlau
- Revierleiter Holger Buchta vom Staatsbetrieb Sachsenforst stellt Schutzgebiete, seltene Biotope und Wälder rund um die Autobahnbrücken vor.
- Auf der 16 Kilometer langen Wanderung informiert er zur Geschichte der A 72 und ermöglicht den Besuch eines Lämmerstalles.
- Mittagessen wird auf eigene Kosten bestellt, eine Abkürzung der Strecke nach dem Mittag ist möglich.
- Treffpunkt: 23.4.16 um 8 Uhr in Wilkau-Haßlau, Parkplatz der Polizei, Kirchberger Straße, Ecke Haaraer Straße
- Veranstaltungsdauer: bis ca. 16 Uhr

Für die so vielen Glückwünsche und Geschenke zu unserem 65. Ehejubiläum und den 90. Geburtstagen, möchten wir uns bei allen Gratulanten nochmals ganz herzlich bedanken.

Danke

Thea und Willi Köhler

Lichtbildervortrag in Niedercrinitz

Am Freitag, dem 15. April 2016 um 19.00 Uhr findet im Bürgerraum der Gemeinde Niedercrinitz unser, in dieser Saison letzter Lichtbildervortrag statt.

Herr Helmut Wolf präsentiert uns den 2. Teil seiner Südamerikareise unter dem Titel:

Streiflichter aus Argentinien, Brasilien und Venezuela

Alle interessierten Bürger sind auf das herzlichste eingeladen!

Wie zu unseren Vorträgen üblich, ist der Besuch kostenfrei. Wir bitten aber um eine kleine Spende zur Finanzierung unserer monatlichen Rentnernachmittage.

Die Lichtbilderfreunde

Christa Schürer, Günter Stanko, Klaus Wutzler

Kalenderblatt

4.4.

1968 Martin Luther King in Memphis/Tennessee ermordet

12.4.

1961 erster bemannter Raumflug mit Juri Gagarin

15.4.

1832 Wilhelm Busch in Wiedensahl geboren

26.4.

1986 Reaktorkatastrophe in Tschernobyl/Ukraine

Evang.-Luth. Kirchgemeinde St. Michaelis Hirschfeld

Sonntag,	03.04.	9.00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag,	10.04.	10.15 Uhr	Gottesdienst
Sonntag,	17.04.	9.30 Uhr	Tauferinnerung
Sonntag,	24.04.	10.15 Uhr	Gottesdienst



Evang.-Luth. Kirchgemeinde St. Michaelis Niedercrinitz

Sonntag,	03.04.	9.00 Uhr	Predigtgottesdienst
Sonntag,	10.04.	10.30 Uhr	Predigtgottesdienst
Sonntag,	17.04.	9.00 Uhr	Sakramentsgottesdienst
Sonntag,	24.04.	10.30 Uhr	Predigtgottesdienst



Röm.-kath. Pfarrei "Maria Königin des Friedens", Kirchberg, Neumarkt 23

Pfarradministrator: Pater Rudolf Welscher OMI, Tel 0160 91237718

Kaplan: Pater Tadeusz Wdowczyk OMI, Tel. 0152 25612375

Email: info@mkdf-k.de

Sonntag: 9.00 Uhr Hl. Messe

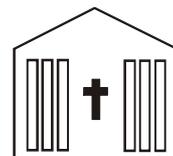
Ausnahme:

zweiter Sonntag im Monat 10.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch: 17.00 Uhr Werktagsmesse

1. Mittwoch im Monat 16.30 Uhr Rosenkranzgebet

Weitere Veranstaltungen und Termine finden Sie auf unserer Homepage www.mkdf-k.de



Feuerwehr Niedercrinitz

Dienstplan

Samstag	02.04.	09.30 Uhr	Quarksteingelände Niedercrinitz Freischnittarbeiten im Gelände
Dienstag	12.04.	19.00 Uhr	Gerätehaus Niedercrinitz Überprüfung der Wasserentnahmestellen
Samstag	16.04.		Ausfahrt der aktiven Abteilung und seinen Gästen
Dienstag	26.04.	18.00 Uhr	Hof der Familie Karpe Aufbau des Hexenfeuers
Samstag,	30.04.	17.00 Uhr	Hexenfeuerplatz Absicherung des Festes und des Fackelumzuges durch unser Dorf

Karpe
OWL Fw. Niedercrinitz

Fußballansetzungen

1. FC Weiß-Grün Hirschfeld e.V.

2. Kreisklasse, Staffel 1 - Herren:

Sonntag, 03.04.	12:45 Uhr	SV 1861 Kirchberg 2	-	1. FC Weiß-Grün Hirschfeld
Sonntag, 10.04	15:00 Uhr	1. FC Weiß-Grün Hirschfeld	-	VfB Eckersbach 2
Sonntag, 17.04.	15:00 Uhr	SV Weißbach	-	1. FC Weiß-Grün Hirschfeld
Sonntag, 24.04.	15:00 Uhr	1. FC Weiß-Grün Hirschfeld	-	SV 1861 Ortmannsdorf 2



Stellenanzeige:

Suche **Physiotherapeut/in mit MT-Weiterbildung** für momentan ca. 4 Stunden, später 20/25 Stunden.

Physiotherapie Anett Koßman

Windmühlenweg 1A

08115 Lichtentanne /OT Ebersbrunn

Tel: 037607/6977

Garten abzugeben

Schön angelegter Garten in der Kleingartenanlage „Blühendes Land“ in Hirschfeld abzugeben:

Bungalow 24 m² – sehr schöne Aussicht, voll eingerichtet mit Wohnraum, Küche und Nebenraum mit Toilette, Waschgelegenheit, Gartenwerkzeuge und Gartenmöbel.

Preis nach Vereinbarung, zu erfragen über:

Telefon 0375/213652 oder 0375/36082710

Impressum: Herausgeber: Gemeinde Hirschfeld, Bürgermeister Rainer Pampel; Anschrift: Hauptstraße 41, 08144 Hirschfeld

Tel.: (037607) 52 09 Fax: (037606) 52 08 verantwortlich für den Inhalt: Frau Eißmann; Internet: www.hirschfeld-sachsen.de,

E-Mail: landbote@hirschfeld-sachsen.de; Herstellung: Druckerei Müller, Crinitzberg OT Obercrinitz

Redaktionsschluss: jeweils der 15. des Vormonats

Aus den Schulen

Aus unserer Grundschule

Am 05. März traf sich der Vorstand des Fördervereins Grundschule Hirschfeld, um Vorbereitungen für den



nahenden Frühling zu treffen.

Da die 8 Sitzbänke auf dem Schulhof teilweise defekt und



auch nicht mehr ansehnlich waren, hatten wir uns vorgenommen, dies zu ändern. Dafür mussten neue Laten besorgt und gestrichen werden. Das Wetter spielte natürlich noch nicht so mit, doch für uns kein Problem! Unser guter Hausgeist, Herr Schlesiger, stellte uns die Werkstatt zur Verfügung und so konnte die Farbe schneller trocknen. Also griffen wir Fünf, ganz nach dem Motto: „Viele Hände, schnelles Ende“, beschwingt zum Pinsel und mit Spaß und guter Laune war die Arbeit im Handumdrehen erledigt. Am Sonntag und Montag, mit Unterstützung von Herrn Martini und Frank Meyer, erledigten wir noch die letzten Restarbeiten.

Nun haben unsere Kinder, neben der neu aufgestellten, von der Sparkasse und vom Förderverein gespendeten, „Baumbank“ wieder schöne Sitzgelegenheiten ohne Verletzungsgefahr. Jetzt muss nur noch die Sonne kommen und die Kinder können ihren neu gestalteten Schulhof in Besitz nehmen.

Cathleen Buchmann



Frühlingskonzert

- Am 11. März 2016 war es wieder soweit, das schon zur Tradition gewordene Frühlingskonzert fand zum 17. Male statt.
- Auch wenn in diesem Jahr sich nicht so viele Künstler angemeldet hatten, war es wieder ein gelungenes Konzert, die Zuschauer erfreuten sich über die Darbietungen der kleinen Künstler.
- Ein herzliches Dankeschön an alle „Künstler“ die uns mit Ihren Liedern und Darbietungen auf den nahenden Frühling einstimmten.
- Wir hoffen sehr, dass sich auch im nächsten Jahr wieder



- viele Junge Talente zum Frühlingskonzert melden.
- Allen fleißigen Helfern, die bei der Vorbereitung und Ausgestaltung des Festes mitwirkten, möchten wir unser herzliches Dankeschön aussprechen.
- Gemeinde Hirschfeld

Schulfest am 29. April

- Am 29. April ist es nun endlich so weit, zum Schulfest soll der neue gestaltete Schulhof ab 9.30 Uhr offiziell eingeweiht werden.
- Unser Kinder haben ihn schon ausgiebig getestet und haben Gefallen daran gefunden.
- Gemeinsam mit unseren Kindern, den Initiatoren und Sponsoren wollen wir das gemeinsam feiern.
- Über den genauen Ablauf wird aktuell informiert.
- Es laden ein die Schulleitungen, Förderkreis Grundschule sowie Bürgermeister und Gemeinderat

Wettersprüche - 1

*Ist der April schön und rein,
braucht der Mai sich nicht zu freu'n,
schlimmer ist es, wenn er dürr,
denn kein Bauer dankt dafür.*

Der Imkerverein „Kirchberg und Umgebung 1886“ feiert sein 130 jähriges Bestehen

Teil I

Wir haben weder eine Vereinsfahne noch einen Vereinswimpel, aber wir können mit Stolz behaupten, dass wir mit zu den ältesten Imkervereinen Sachsens gehören. Das ist in der fast lückenlos geführten Vereinschronik dokumentiert. Das rege Vereinsleben wurde eindrucksvoll in vier Protokollbüchern festgehalten. Im Jubiläumsjahr findet nunmehr die 560. Imkerversammlung statt.

Am 13. Juni 1886 hatten die beiden hiesigen Lokalblätter die Bienenzüchter von Kirchberg und Umgebung in das Restaurant „Zur Post“ in Kirchberg eingeladen, um einen Bienenzüchterverein zu gründen. Dieser Verein führte zunächst den Namen „Bienenzüchterverein von Kirchberg und Umgegend“, später „Bienenzucht-, Obstbau- und Gartenbauverein Kirchberg. Heute nennen wir uns „Imkerverein Kirchberg und Umgebung 1886“.

Zur Gründungsversammlung fanden sich 17 Herren aus Kirchberg, Saupersdorf, Burkersdorf, Giegengrün und Wolfersgrün ein. Zum 1. Vorsitzenden des Imkervereins wurde Herr Kantor Zahn gewählt, dem wegen seines Wegzuges nach Zwickau bereits 1888 der Kirchschullehrer Unruh folgte. Unter seiner rührigen Arbeit wuchs der Verein zusammen und zählte bald 40 Mitglieder. Bereits in der vierten Sitzung, am 12. Dezember 1886, wurde im Protokollbuch vermerkt, dass der Imkerverein Kirchberg für den Sächsischen Imkerhauptverein angemeldet worden ist, was dann umgehend erfolgte.

Im Jahre 1893 konnte der Verein laut Kassenbeleg sogar 84 Mitglieder verbuchen. Neben den Vereinssitzungen wurden Wanderversammlungen zu den Bienenständen der Vereinsmitglieder und Bienenausstellungen organisiert. Die Versammlungen wurden durch zahlreiche Fachvorträge mit neuen Erkenntnissen aus der Bienenzucht sowie praktische Tipps in der Bienenhaltung bereichert. Der sich anschließende Erfahrungsaustausch oder auch nur eine gesellige Plauderei über aktuelle Imkerprobleme gehören noch heute zum nicht verzichtbaren Tagesordnungspunkt einer Imkerversammlung. Die Versammlungsprotokolle belegen eindrucksvoll, wie leidenschaftlich diskutiert wurde und mit wieviel Liebe die Imker ihre Bienenvölker gehalten haben.

Der Imkerverein Kirchberg und Umgebung hat aber auch schwere Zeiten durchlebt. Insbesondere vor, während und nach den beiden Weltkriegen war die

- Zuckerbereitstellung für die Wintereinfütterung das größte Problem. Zucker gab es nur auf Bezugsschein und nur gegen die Abgabe einer äquivalenten Honigmenge. Während der Inflationszeit stieg der Preis für ein Pfund Zucker auf 945 Mark. Das Pfund Bienenhonig wurde dagegen zu Beginn des Jahres 1923 für „nur“ 18 Mark verkauft. Gegen Jahresende wurde deshalb kein Honig mehr von den Imkern abgegeben.
- Aus dem Jahr 1936 ist ein Mitgliederverzeichnis des Imkervereins erhalten. Danach waren Kantor Emil Zahn aus Zwickau und Oberlehrer Hugo Rabes aus Niederhaßlau zu Ehrenmitgliedern ernannt worden. 65 Mitglieder des Imkervereins stammten aus Kirchberg, Bärenwalde, Cunersdorf, Hartmannsdorf, Giegengrün, Hirschfeld, Lauterholz, Niedercrinitz, Obercrinitz, Saupersdorf, Voigtsgrün, Weißbach, Wolfersgrün und Leutersbach.

Fortsetzung in der nächsten Ausgabe

Hans-Jürgen Ness

Prof. Dr. Horst Küttner

Achtung! Stromabschaltung

- Benachrichtigung zur Unterbrechung der Stromversorgung (Anschlussnutzung)
- **Betroffener Ort/Straße: Hirschfeld**
- **Hauptstraße 53, 53a, 55, 55a, 57, 59, 60, 61, Anschlußsäule Telekom (Fax 0341 1226617), 65, 65a, b, 66, 67,68, 68a, 69, 69a, 70, 71,**
- **Lochmühlweg 1, 1a, 2, 3, 4, 6, 8, Lackiererei**
- Wegen betriebsnotwendiger Arbeiten an unseren Netzanlagen wird die Stromversorgung (Anschlussnutzung)

**am Montag, dem 18. April 2016
von 09:00 bis ca. 12:00 Uhr**

- unterbrochen.
- Wir empfehlen, für die Dauer der Unterbrechung empfindliche Geräte (z.B. EDV-Anlagen, TV- und SAT-Anlagen, Heizungssteuerungen, Telefon), die durch in er Funktion beeinträchtigt werden können, vorsorglich vom Netz zu trennen oder auszuschalten und erst nach Aufhebung der Unterbrechung (Zuschaltung der Stromversorgung) wieder in Betrieb zu nehmen.
- Auch während der Zeit der Unterbrechung sind die Anlagen als unter Spannung stehend zu betrachten.
- Die Unterbrechung erfolgt entsprechend § 17 der Niederspannungsanschlussverordnung (NAV).
- Wir bitten um Ihr Verständnis.
- Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH
- 11. April 2016
- Kostenlose Info-Hotline: 0800 2 305070

Sozialstation Obercrinitz

Am Winkel 3, 08147 Crinitzberg; Tel.: 037462 / 284-0; Fax: 037462 / 284-112

E-Mail: kontakt@sozialstation-obercrinitz.de

www.sozialstation-obercrinitz.de

Unser ambulanter Pflegedienst ist rund um die Uhr in Fragen

- der häuslichen Alten- und Krankenpflege,
- der Verhinderungs-/Urlaubspflege
- den Betreuungsleistungen bei Ihnen zu Hause, lt. Pflegeergänzungsgesetz,
- dem Fahr- und Begleitdienst und
- des Betreten Wohnens in Obercrinitz Am Winkel 3 bzw. in Kirchberg, Lengenfelder Straße 8 für Sie da.



HEIMAT- UND BERGBAUMUSEUM REINSDORF



Geschichte der Autobahn und Staatsstraßen der Region

Sonderausstellung
vom

03. April – 03. Juli 2016
Jeweils sonntags von 14 – 17 Uhr

Ausstellungseröffnung:
Sonntag, 03. April 2016



FRAUENLIEBE UND -LEBEN

ein szenischer Liederabend von Klassik bis Musical
mit Catarina Schneider & Ulrike Naumann
am 02.04.2016 um 19:30 Uhr Kapelle Neuensalz
Karten WK Kapelle Neuensalz

Voranzeige Buchlesung „Sieben Netze“

Am Dienstag, dem 26. April 2016 um 19.00 Uhr, findet im
Freizeitzentrum „Erlenwald“ Vielau
eine Buchlesung
mit Herrn Dr. Rüdiger Fikentscher
zu seinem neu erschienenen Buch

„Sieben Netze“



über die bedeutende Unternehmerfamilie Fikentscher statt.

Ein halbes Jahrhundert deutscher Geschichte wird anhand der viel-
schichtigen Lebenswege und -verbindungen des Zwickauer Fabrikanten
und Landtagsabgeordneten **Friedrich Christian Fikentscher** von
dessen Urenkel, Herrn Dr. Rüdiger Fikentscher, verdeutlicht.

Im Jahr 1845 gründete Friedrich Christian Fikentscher in Zwickau eine
Glashütte mit chemischer Abteilung. Im Bewusstsein der Bevölkerung ist
bis heute die Tonwarenfabrik mit den bekannten sogenannten
„Fikentscherrohren“.



„Er war einer der geachteten Industriellen Deutschlands, ein Mann, der nur wie sehr wenige Wissenschaft und Leben zu vereinigen wußte“, schrieb das „Dresdner Journal“ 1864 zum Tod von Friedrich Christian Fikentscher.
Bereits als 22-Jähriger hatte dieser sich bei einem Besuch Goethes in seinem Vaterhaus dessen Wohlwollen erworben, und Louis Pasteur, der 1852 wegen eines wissenschaftlichen Problems eigens zu ihm von Paris nach Zwickau gereist war, schrieb: „Herr Fikentscher ist ein sehr unterrichteter Mann.“
Die große Zahl von Fikentschers Verbindungen und Beziehungen in unterschiedlichen Bereichen würde man heute als Vernetzungen bezeichnen. Und in der Tat lassen sich sieben solcher Netze unterscheiden: die weitverzweigte Familie, die Wege zur Wissenschaft, die durch zahllose Reisen entstandenen Verbindungen, die wirtschaftlichen Aktivitäten bis hin zum staatlichen Eisenbahnbau, finanzielle Aspekte und politische Beziehungen, schließlich kulturelle Interessen.
Rüdiger Fikentscher, sein jüngster Urenkel, spürt diesen vielfältigen Lebenswegen seines Vorfahren anhand von über 400 Briefen und Dokumenten nach. Sichtbar werden so ein exemplarischer Lebenslauf im bürgerlichen Milieu der Zeit sowie ein halbes Jahrhundert deutscher Geschichte.

Für alle die unser Konzert letzten November im "Weißen Hirsch" verpasst haben.

Wir spielen dasselbe Programm am 02.04. in der Kapelle
Neuensalz und laden Sie recht herzlich zum Kommen
ein. Karten gibt es über die Kapelle Neuensalz im
Vorverkauf (10 €) und an der Abendkasse (12 €).
Herzlichst, Catarina Schneider & Ulrike Naumann

Lochmühle:

Öffnungszeiten im April:
Mittwoch bis Sonntag: 13 bis 18 Uhr

aktuelle Ausstellung:
"MÜHLENBILDER- UND ANDERE"
von Andreas Werner aus Reinsdorf

In Verbindung mit einem Waldspaziergang ist die
Lochmühle immer einen Besuch wert!

Zur Zeit gibt es noch freie Termine zur Nutzung unserer
Räume für Feierlichkeiten.

Jana Schreiter
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Wettersprüche - 2

Wenn der April stößt rauh ins Horn,
so steht es gut um Heu und Korn.

Walpurgis Niedercrinitz

am 30. April
auf dem Festplatz
hinter der Kirche



mit Lampionumzug für die Kinder ab 19:00 Uhr
vom FFW Depot zum Festplatz

Frühschoppen am 01. Mai

ab 10:00 Uhr



historische Fahrzeuge

Trödelmarkt

Standmotorentreffen

Modellflieger

Jennys Hundeschule
mit privater Hundausstellung

Anmeldung Ihres Hundes
unter 0152/016 192 29

Veranstalter:
Feuerwehrverein Niedercrinitz e.V.